



Perchten sind im Anmarsch

Foto: TVB Mondsee-Irsee/Alexandra Gröbner

Der Advent steht vor der Tür, und mit ihm die Perchten. Am Samstag, 9. 11., 18 Uhr, laden die Schlossteufel zur Perchten-Show beim Badeplatz in Loibichl, am Sonntag, 1. Dezember, 18 Uhr, findet der Perchtenlauf des Turnvereins in der Marktgemeinde statt.

Der Advent in Mondsee startet heuer am Freitag, 22. November. Die offizielle Eröffnung um 17 Uhr wird von den Lorenzer Weisenbläsern gestaltet. Ein weiteres Highlight ist das Adventsingen der Sängerrunde Drachenwand in der Kirche St. Lorenz am Sonntag, 8. Dezember.

In dieser Ausgabe:

- Fusion Tourismusverbände - 2
- Blumenschmuckaktion Tiefgraben - 3
- Heizkostenzuschuss - 6
- Neues Hundehaltegesetz - 7
- Info-Veranstaltung Lärmschutz A1 - 8



Aus 6 mach 1: Tourismusverbände im Salzkammergut verschmelzen

Am 1.1.2026 ist der Tourismusverband Mondsee-Irsee Geschichte. Gemeinsam mit fünf anderen Verbänden (Attersee-Attergau, Bad Ischl, St. Wolfgang, Dachstein und Traunsee-Almtal) verschmilzt Mondsee-Irsee zum Tourismusverband Salzkammergut. Die bundesländerübergreifende Zusammenarbeit mit den Salzkammergut-Regionen in der Steiermark und Salzburg bleibt bestehen. Die Begeisterung über den vom Land verordneten Zusammenschluss hielt sich in Grenzen, zu unterschiedlich sind die einzelnen Regionen des Salzkam-



Norbert Sperr, Vorsitzender des Aufsichtsrates. Foto: privat

mergutes, auch wurden Befürchtungen hinsichtlich sinkender Ehrenamtlichkeit geäußert. Jetzt gelte es aber, das Beste daraus zu machen und das große Ganze zu sehen, sagt Norbert Sperr, Aufsichtsratsvorsitzender der Salzkammergut Tourismus-Marketing (STMG). In zwölf Arbeitsgruppen wird bis zum Sommer 2025 an der Umsetzung der Fusion gearbeitet, Themen sind das Budget, ein Marketingplan sowie der Fusionsvertrag selbst. „Es geht darum, eine zukunftsweisende und nachhaltige Strategie zu entwickeln“, sagt der Lorenzer Hotelier. Auch ein gemeinsames Angebot in Sachen Mobilität - ähnlich jenem im Nachbarbundesland Salzburg - ist im Gespräch. Auswirkungen auf das Tourismusbüro in Mondsee hat der Zusammenschluss laut Sperr nicht. Das Personal bleibt erhalten, die Budgethoheit für regionale Aktivitäten ebenso. „Eine Voraussetzung war, dass es keine Verschlechterung für die regionalen Verbände geben darf“, so Sperr. Aus dem Tourismusverband wird der „Erlebnisraum Mondsee-Irsee“

Vortrag von Angela Lammingner
über Homöopathie für Mensch und Tier

Landwirtschaft zwischen Glück und Erschöpfung

Wann: Montag, 25. November 2024 ab 19.00 Uhr
Wo: Technologiezentrum Mondseeland
Technopark Str. 4, 5310 Mondsee

Kosten: € 5,- pro Teilnehmer:in

Verpflegung: Für Speis und Trank sorgen die Bäuerinnen der Gemeinde Tiefgraben

Infos bei
Judith Schweighofer
unter 0676/5903930
und im Naturpark-8000
06232/90303 3606







Mit Unterstützung von Land und Landwirtschaftsunion





Foto: Adobestock

Blumen sagen mehr als 1000 Worte

Prächtige Balkonblumen, gepflegte Gärten und Grünflächen tragen wesentlich zu einem positiven Erscheinungsbild der Gemeinden bei. Auch Tiefgraben freut sich über die vielen engagierten Hobbygärtnerinnen und -gärtner und möchte sich dafür am Montag, 18. November 2024, 19 Uhr, mit einer Einladung ins GH Dorferwirt bedanken. „Alle, die ihre Zeit und ihr Herz in Garten und Balkonblumen opfern, sind herzlich zu diesem Blumenschmuck-Abend eingeladen“, beto-

nen Bgm. Johann Dittlbacher und Ortsbäuerin Judith Schwaighofer. Neben einem Abendessen gibt es für alle Teilnehmer eine Aufmerksamkeit.

Anmeldungen für die Veranstaltung am Montag, 18.11.2024, im Gasthof Dorferwirt bis spätestens Mittwoch, 13. November; bitte den Abschnitt auf dieser Seite (unten) ausfüllen und an das Gemeindeamt Tiefgraben senden (tiefgraben@mondseelandgemeinden.at) bzw. am Gemeindeamt abgeben.

Anmeldung Blumenschmuck-Aktion am Montag, 18.11.2024

Ich/Wir nehme(n) an der Blumenschmuck-Ehrung der Gemeinde Tiefgraben im GH Dorferwirt teil

Name(n): _____

Adresse: _____

Tel.: _____ Mail: _____

Diesen Abschnitt ausfüllen und bis **spätestens Mittwoch, 13.11.2024**, an das Gemeindeamt Tiefgraben (Wredeplatz 2, 5310 Mondsee; Mail: tiefgraben@mondseelandgemeinden.at) senden/retournieren





SÄNGERRUNDE DRACHENWAND

Vorweihnachtliches Singen und Musizieren

STAD IS 'S WORD 'N



Am Sonntag, 08. Dezember 2024, um 19:00 in
der Kirche St. Lorenz

Neuer Mitarbeiter im Bauamt

Stefan Weninger (54) ist neuer Mitarbeiter im Bauamt der Mondseelandgemeinden.



Der Zell am Mooser war nach der Matura zunächst im Leistenwerk Neuhofer beschäftigt, ehe er in den Bankensektor wechselte. In seiner Freizeit widmet sich Weninger vor allem dem Fußball, er ist Nachwuchsleiter bei der Union Zell am Moos.

Weninger folgt auf den Arbeitsplatz, der durch das Ausscheiden von Antonia Schwaighofer frei geworden ist. Die Tiefgrabenerin war seit 2018 bei den Mondseelandgemeinden beschäftigt und startet im Dezember in Schladming einen neuen beruflichen Abschnitt. *Foto: Gemeinde*

Foliensammlung am 13. November

Am Mittwoch, 13. November, 8 - 9 Uhr, besteht am Gelände neben der Fa. Holzbau Kreuzer in Wangau 34 (Gde. Innerschwand) die Möglichkeit zur Abgabe von Agrarfolien (Rundballenwickel- und Fahrsilofolien). Die Folien sollen sauber und trocken sein. Netze und Schnüre sind in dafür vorgesehene Säcke (max. 240 Liter) zu füllen. Info beim BAV (07672 28477).

Neubau der Wasserleitung

Die Wassergenossenschaft (WG) St. Lorenz erneuert zwischen dem Badeplatz Schwarzindien und dem Seegasthof Weiße Taube die Wasserleitung. Deshalb kann es in den nächsten Wochen zu Verkehrsbehinderungen bzw. Straßensperren im angeführten Bereich kommen. Je nach Witterung sollen die Arbeiten bis Anfang Dezember abgeschlossen sein.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinden Tiefgraben, St. Lorenz und Innerschwand am Mondsee, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee. Mail: gemeinde@mondseelandgemeinden.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Dittlbacher, Bgm. Andreas Hammerl, Bgm. Hans-Peter Pachler. Verlagspostamt: 5310 Mondsee





Gemeinde schafft trotz steigender Ausgaben den Haushaltsausgleich

Innerschwand gelingt auch 2024 trotz angespannter finanzieller Lage der Haushaltsausgleich. Der Nachtragsvoranschlag, der kürzlich im Gemeinderat beschlossen wurde, sieht für die laufende Geschäftstätigkeit Einnahmen von 3,187 Millionen Euro und Ausgaben von 3,495 Millionen vor, der Fehlbetrag wird durch die Auflösung von Rücklagen ausgeglichen.

Im Vergleich zum Voranschlag 2024 mussten zusätzlich Rücklagen in Höhe von knapp 120.000 Euro aufgelöst werden. Die Gründe dafür: Ertragsanteile, die nicht in der erhofften Höhe geflossen sind bei gleichzeitigem Anstieg der Ausgaben für Krankenanstalten und den

Sozialhilfeverband. Auch die Ausgaben für Kinderbetreuung engen den Spielraum für die Gemeinde ein. „Wir werden trotzdem alles versuchen, den Weg in den Härteausgleich zu vermeiden“, betont Bgm. Hans-Peter Pachler.

Von den Gemeinderäten beschlossen wurde die weitere Beteiligung an der Klima- und Energiemodellregion Mondseeland (= KEM), dafür wendet die Gemeinde Innerschwand in den nächsten drei Jahren jeweils einen Betrag von € 1.265 auf. Die KEM setzt Aktivitäten punkto Energiesparen, Energieeffizienz und nachhaltige Mobilität.



Schulanfänger mit Warnwesten ausgestattet

Sehen und gesehen werden: Im Straßenverkehr eine der wichtigsten Voraussetzungen, um die Unfallgefahr zu reduzieren. Die Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der VS Loibichl wurden mit Warnwesten aus-

gestattet, damit sind sie für andere Verkehrsteilnehmer am Schulweg besser sichtbar. Bgm. Hans-Peter Pachler, Schulleiterin Barbara Baresch und Klassenlehrerin Nora Ohlwerter übergaben die Westen. *Foto: privat*





Erstmals bereits zu Beginn der Heizperiode:

So erhalten Sie den Heizkostenzuschuss in OÖ.



Von 1. Oktober bis 30. November 2024 ist es möglich den Heizkostenzuschuss bereits zum Beginn der Heizperiode 2024/25 online zu beantragen.

**200 Euro
je Haushalt**



Hauptwohnsitz in Oberösterreich
seit zumindest 1. September 2024



Sie leben **alleine** und haben **2023 nicht mehr als 19.070 Euro brutto** verdient

oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben **gemeinsam 2023 nicht mehr als 26.940 Euro brutto** verdient.



Sie stellen **online bis 30. November 2024** einen Antrag unter www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss

*Bei Unterstützungs-Bedarf wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindeamt
(Hr. Lettner, 06232 2265 - 17).*



Hundehaltegesetz - was ist neu?

Am 1. Dezember 2024 tritt das neue Öö. Hundehaltegesetz in Kraft. Die wesentlichen Neuerungen: Für große Hunde ist künftig zum Sachkundenachweis auch eine Alltagstauglichkeitsprüfung abzulegen, für sechs Hunderassen (Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull und Tosa Inu) gilt an öffentlichen Orten eine Leinen- **und** Maulkorbpflicht.

Nach der tödlichen Hundeattacke auf eine Joggerin im Herbst des Vorjahres waren die Rufe nach einer Verschärfung des Gesetzes laut geworden. In der ab 1.12. geltenden Fassung sind nunmehr sechs „spezielle“ Hunderassen angeführt, für die an allen öffentlichen Orten Maulkorb- und Leinenpflicht gilt. Hunde dieser Rassen gelten immer als große Hunde, bei Halterin/Halter muss Verlässlichkeit gegeben sein. Eine Befreiung von der Leinen- und Maulkorbpflicht kann bei der Gemeinde beantragt werden, Voraussetzung dafür ist eine positive verhaltensmedizinische Evaluation durch einen Tierarzt; befreit sind auch Hunde dieser Rassen, die älter als 8 Jahre sind.

Für alle übrigen Hunderassen gilt an öffentlichen Orten Leinen- oder Maulkorbpflicht; in Verkehrsmitteln, in Bereichen rund um Bildungseinrichtungen, in Einkaufszentren oder bei größeren Menschenansammlungen sind auch diese Hunde ebenfalls an der Leine **und** mit Maulkorb zu führen.

Neu im Gesetz ist der Begriff des „großen Hundes“; dazu zählen alle Vierbeiner mit mehr als 20 kg Kör-



Für sechs Hunderassen gilt ab Dezember eine Leinen- und Maulkorbpflicht an öffentlichen Orten. Foto: Adobestock

pergewicht oder einer Widerristhöhe von mehr als 40 Zentimeter sowie alle „Kampf-Hunde“. Für diese Vierbeiner ist künftig neben der allgemeinen Sachkunde eine Alltagstauglichkeitsprüfung vorgeschrieben (**gilt nur für Hunde, die neu angemeldet werden**). Die Feststellung, ob ein Hund als großer Hund zu klassifizieren ist, trifft ein Tierarzt.

Aktuelle gesetzliche Bestimmungen sind im Internet zu finden unter <https://www.ris.bka.gv.at>

„Gassi-Sackerl“ willkommen

Mit der Aktion „Gassi-Sackerl willkommen“ leisten die Mondseelandgemeinden und die Klima- und Energiemodellregion (KEM) einen Beitrag zur Abfallvermeidung. Durch Anbringen des Aufklebers „Gassi-Sackerl willkommen“ auf der Restmülltonne signalisieren deren Besitzer, dass vorbeikommende Spaziergänger verschlossene Hundekotbeutel in dieser Tonne entsorgen dürfen. Die Aufkleber liegen beim ASZ in Mondsee sowie den Gemeindeäm-

tern zur Abholung auf. Eine Kooperation mit Tierärzten und Hundeschulen wird angestrebt.

Bitte beachten: Aufkleber sind auf der Restmülltonnen anzubringen. Bei Gemeinschaftstonnen ist mit der Hausverwaltung zu klären, ob das Pickerl angebracht werden darf. Ist der Hundekotbeutel gut verschlossen, ist auch keine Geruchsbelästigung zu befürchten. Der Aufkleber kann von den Eigentümern jederzeit wieder entfernt werden.





A01 Lärmschutz



Wir bauen für Sie!

Einladung zur Planungsausstellung

Lärmschutzverbessernde Maßnahmen an der Autobahn im Bereich Raststation Mondsee bis Anschlussstelle Mondsee

Im April 2025 beginnt die Erneuerung der Lärmschutzwände entlang der Autobahn im Bereich Raststation Mondsee bis Anschlussstelle Mondsee. Die Errichtung des neuen Lärmschutzes ist für die Jahre 2025 und 2026 vorgesehen.

Im Jahr 2025 ist der Bereich Autobahn-Km 263,850 und km 264,750 in Arbeit. Davon betroffen ist der Bereich auf Höhe vom Bauhof Mondsee bis zur Anschlussstelle Mondsee.

Im Jahr 2026 ist der Bereich Autobahn-Km 258,130 bis km 263,850 in Arbeit, d.h. von der Raststation Mondsee bis auf Höhe Bauhof Mondsee.

Nutzen Sie die Gelegenheit: Informieren Sie sich über alle Aspekte und Details im persönlichen Gespräch mit unseren Fachleuten und Projektverantwortlichen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



WANN:

13. November 2024
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

WO:

Galerie Schloss Mondsee
Schlosshof 5
5310 Mondsee